

Innergia-Gruppe ernennt renommiertes Advisory Board

Payerne, den 19. März 2024. Eine Reihe renommierter Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik wird die Innergia Group AG in ihrem kontinuierlichen Engagement für nachhaltigen Wohlstand unterstützen.

Energie für die Gemeinden und deren Bürgerinnen und Bürger aus lokalen Ressourcen produzieren: Das ist die Philosophie, die Innergia seit 2018 verfolgt. Mit sowohl technischer als auch wirtschaftlicher Kompetenz bietet das Unternehmen der öffentlichen Hand eine nachhaltige Energiewende, ohne auf öffentliche Mittel oder Steuern zurückzugreifen.

Zu diesem Zweck sieht der Innergia Modell die Gründung eines privaten kommunalen Unternehmens für industrielle Dienstleistungen vor, das von der Gemeinde und ihren Bürgerinnen und Bürgern kontrolliert wird. Dieses Unternehmen verteilt die erzeugte Energie zum Selbstkostenpreis an alle Bewohner der Gemeinde zu gemeinschaftlichen Tarifen.

Diese Lösung überzeugt eine wachsende Zahl von lokalen Behörden. Da Innovation ohne ein starkes Verantwortungsbewusstsein nichts ist, hat sich die Innergia-Gruppe dazu entschlossen ein renommiertes, multidisziplinäres Advisory Board einzusetzen. Unter der Leitung des Umweltschützers André Hoffmann, der seit 2022 bedeutender Aktionär von Innergia ist, versammelt dieses Gremium Experten, die davon überzeugt sind, dass nur ein mutiger Ansatz zu nachhaltigem Erfolg führen kann. Das nun zu 100 % aktive Botschafterkollegium wird den Vorstand und die Geschäftsführung von Innergia bei der Umsetzung des Unternehmensmodells einer lokalen, nachhaltigen Energiewende unterstützen.

Die Mitglieder des Advisory Boards der Innergia-Gruppe sind:



Chairman

André Hoffmann ist ein Schweizer Geschäftsmann, Umweltschützer und leidenschaftlicher Verfechter der Wirtschaft als Antrieb des Gemeinwohls aller. André ist Vizepräsident des Familienunternehmens Roche Holding AG.

Neben seiner Rolle im Familienunternehmen gründete er das Hoffmann Institute am INSEAD, um Nachhaltigkeit in die Lehrpläne der Business School zu integrieren.

Sein grosses Engagement für nachhaltigen Wohlstand zeigt sich in seiner Arbeit in den Vorständen von Organisationen wie das Weltwirtschaftsforums (WEF), Capitals Coalition, InTent und SystemIQ. Seine berufliche Laufbahn erstreckte sich über mehrere Bereiche, darunter Pharmaindustrie, Bildung und Naturschutz.



Marilyne Andersen: Als Professorin für nachhaltige Bautechnologien leitet Marilyne Andersen das LIPID-Labor an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Lausanne (EPFL), das auf Tageslicht spezialisiert ist. Marilyne Andersen ist ausgebildete Physikerin und eine Schlüsselfigur in Sachen Innovation. Sie war auch Professorin am MIT, Dekanin der Fakultät für Architektur, Bau- und Umweltingenieurwesen an der EPFL Lausanne und Leiterin des Forschungszentrums Smart Living Lab in Fribourg.



Sabine Döbeli: Als Geschäftsführerin von Swiss Sustainable Finance (SSF), einem 2014 gegründeten Verein, der die Schweiz zu einem Vorreiter in Sachen nachhaltige Finanzen machen will, arbeitet Sabine Döbeli zur Förderung von Standards mit führenden Finanzexpertinnen und -experten zusammen. Sie hat einen Master-Abschluss in Umweltnaturwissenschaften von der ETH Zürich sowie einen Abschluss in Betriebswirtschaft und Marketing von der Universität Basel.



Frank Schürch hat an der Universität Lausanne Politikwissenschaften studiert und ist derzeit CEO des energie-cluster.ch, einem schweizweiten Netzwerk für den Wissens- und Technologietransfer in den Bereichen Energie und Klima. Als ehemaliger Diplomat setzt er sein Kontaktnetz und Verhandlungsgeschick zur Erreichung der Ziele der schweizerischen Energiestrategie ein.



Zeno Staub, der an der Universität St. Gallen in Wirtschaftswissenschaften promoviert hat, war von 2011 bis Dezember 2023 CEO von Vontobel, dem Partner von Innergia für die Finanzierungsplattform cosmofunding. Zeno Staub ist ein Spezialist für Risikomanagement und Finanzfragen. Neben verschiedenen Verwaltungsratsmandaten wie bei BÜHLER, engagiert sich Zeno Staub zu wirtschaftlichen und politischen Fragestellungen in der Schweizerischen Zivilgesellschaft.

Indem sie die Rolle als Botschafterinnen und Botschafter für die einzigartige Lösung von Innergia übernehmen, tragen alle diese Personen in ihren jeweiligen Bereichen zur grössten Herausforderung unserer Zeit bei: die schnellstmögliche Erreichung der Klimaneutralität und der Sicherstellung einer Energiewende, die einen nachhaltigen Wohlstand fördert.

Medienkontakt: Thierry Meyer, Senior Partner, Dynamics Group.
tme@dynamicsgroup.ch, +41 79 785 35 81

INNERGIA Group SA

Z.I. Champ Cheval 1, CH-1530 Payerne
Tel. 0840 400 500

www.innergia.swiss info@innergia.swiss